

BMW Motorrad

Einbauanleitung

BMW Motorrad Kommunikationssystem Fit-for-All



Lesen Sie diese Anleitung unbedingt vor Beginn der Einbauarbeiten sorgfältig und vollständig.

Wir freuen uns, dass Sie sich für Sonderzubehör von BMW Motorrad entschieden haben, mit dem Sie Ihr Fahrzeug Ihren ganz persönlichen Bedürfnissen anpassen können.

Damit Sie Freude an Ihrem neuen Zubehör haben, ist Sicherheit oberstes Gebot. Zur Durchführung einiger Arbeiten sind ggf. spezielle Werkzeuge und ein fundiertes Fachwissen notwendig. Im Zweifel wenden Sie sich an eine Fachwerkstatt, am besten an Ihren BMW Motorrad Partner.

Da wir Ihnen eine Vielzahl typgeprüfetes Zubehör und Sonderausstattungen anbieten, können wir in dieser Einbauanleitung leider nicht auf alle Ausstattungsvarianten eingehen. Deshalb beschränken wir uns auf die Basisvariante des jeweiligen Modells. Das Ab- und Anbauen von weiterem, eventuell eingebautem Zubehör ist in der jeweiligen Einbauanleitung beschrieben. Sollten die erforderlichen Anleitungen nicht mehr in Ihrem Besitz sein, wenden Sie sich bitte an Ihren BMW Motorrad Partner.

Bei allen Fragen rund um Ihr Motorrad und sämtliches Zubehör steht Ihnen Ihr BMW Motorrad Partner jederzeit gern mit Rat und Tat zur Seite.

Viel Freude mit Ihrer BMW sowie eine gute und sichere Fahrt wünscht Ihnen BMW Motorrad.

Folgende Symbole werden in dieser Anleitung für Hinweise verwendet:



VORSICHT

Gefährdung mit niedrigem Risikograd. Nicht-Vermeidung kann zu einer geringfügigen oder mäßigen Verletzung führen.



WARNUNG

Gefährdung mit mittlerem Risikograd. Nicht-Vermeidung kann zum Tod oder einer schweren Verletzung führen.



GEFAHR

Gefährdung mit hohem Risikograd. Nicht-Vermeidung führt zum Tod oder einer schweren Verletzung.



ACHTUNG

Besondere Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen. Nicht-Beachtung kann zu einer Beschädigung des Fahrzeugs oder Zubehörs und somit zum Gewährleistungsausschluss führen.



HINWEIS

Besondere Hinweise zur besseren Handhabung bei Bedien-, Kontroll- und Einstellvorgängen sowie Pflegearbeiten.



Anziehdrehmoment

Schrauben und Muttern werden nach DIN/ISO festgezogen. Abweichende Anziehdrehmomente werden angegeben. Nichtbeachtung kann zu Beschädigungen des Fahrzeugs oder Zubehörs bzw. zur Gefährdung des Fahrers führen.

- Beginn der Haupttätigkeit
- ▷ Beginn der Nebentätigkeit
- Tätigkeitsanweisung

- ◄ Ende der Haupttätigkeit
- ◁ Ende der Nebentätigkeit
- ◇ Ende der Gültigkeitsauszeichnung BST (Baustand), SA (Sonderausstattung) oder SZ (Sonderzubehör)

BMW Motorrad Kommunikationssystem Fit-for-All

Benötigte Werkzeuge

- Helmmontagering



Lieferumfang

- 76 51 2 463 757 Einbausatz Kommunikationssystem Fit For All bestehend aus:
- Bedieneinheit
- Lautsprecher
- Mikrofon mit Kabel
- Bügelmikrofon
- Akkupack
- Tasche für Akkupack
- Lautsprecherpolster 2
- Mikrofonaufsatz 2
- Halter für Bügelmikrofon
- Lade- und Datenkabel
- Doppelseitiges Klebepad zur Befestigung des Akkupacks
- Klettverschluss zur Befestigung des Bügelmikrofons
- Klettverschluss zur Befestigung des Lautsprechersatzes 2
- Klettverschluss zur Befestigung des Kabelmikrofons und Halter Bügelmikrofon
- Klettverschlüsse zur Befestigung der Bedieneinheit
- Doppelseitiges Klebepad zur Befestigung der Bedieneinheit
- Kurzanleitung

Allgemeine Hinweise

HINWEIS

Nach Montage des Nachrüstsatzes durch eine Werkstatt, ist diese Einbauanleitung dem Kunden auszuhändigen. Nachrüstsatz nur mit dieser Einbauanleitung an Dritte weitergeben.

76 51 011 Kabelloses Kommunikationssystem Fit-for-All einbauen

ACHTUNG

Harter Untergrund

Beschädigung der Oberfläche des Helms

- Montagering oder eine saubere und weiche Unterlage verwenden.

HINWEIS

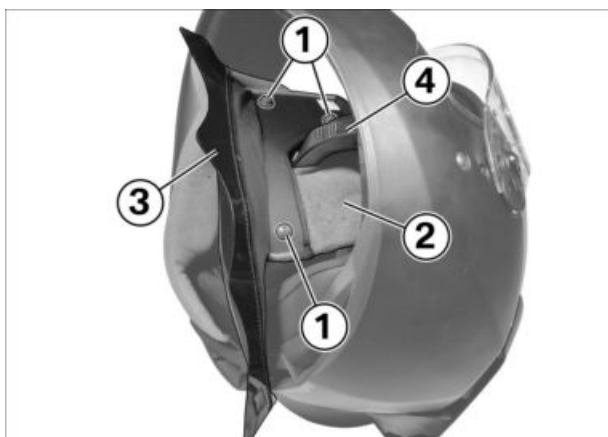
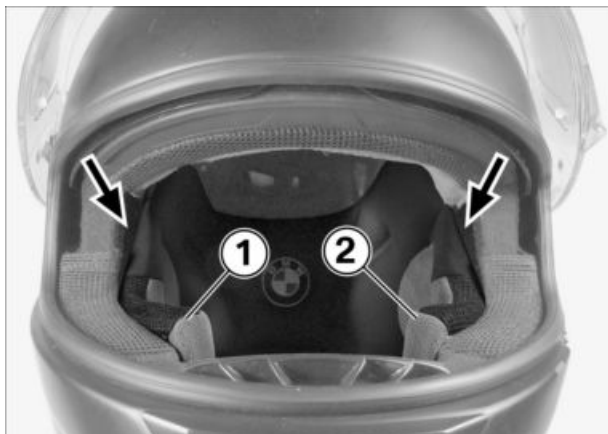
Der Einbau wird am Beispiel des BMW Motorrad-Helm Street X beschrieben.

Bei anderen Helmen kann der Einbau in ähnlicher Weise erfolgen.

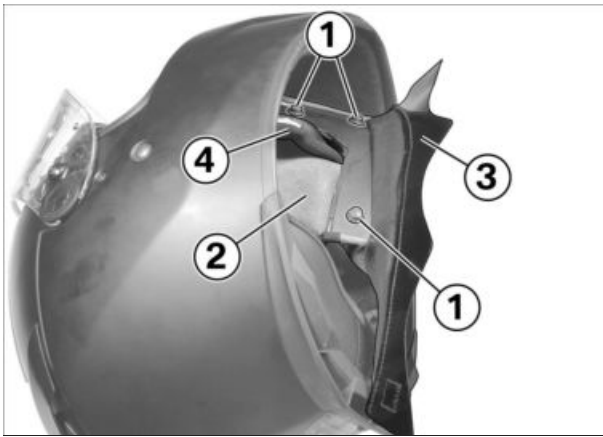
1

► Wangenpolster ausbauen

- Visier öffnen.
- Wangenpolster rechts **(1)** und links **(2)** an Klettverschlüssen **(Pfeile)** lösen.



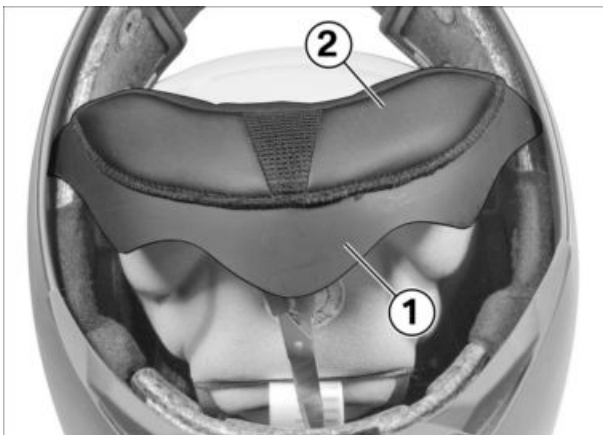
- Druckknöpfe **(1)** hinter Wangenpolster links **(2)** lösen.
- Einschubleiste **(3)** herausziehen.
- Wangenpolster **(2)** ausbauen, dabei Kinnriemen **(4)** ausfädeln.



- Druckknöpfe **(1)** hinter Wangenpolster rechts **(2)** lösen.
- Einschubleiste **(3)** herausziehen.
- Wangenpolster **(2)** ausbauen, dabei Kinnriemen **(4)** ausfädeln.



2

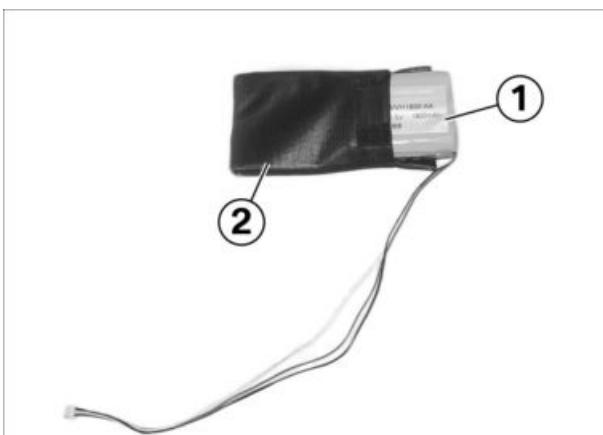


► Kopfpolster lösen

- Einsteckleiste **(1)** herausziehen und Kopfpolster **(2)** nach vorn drücken.

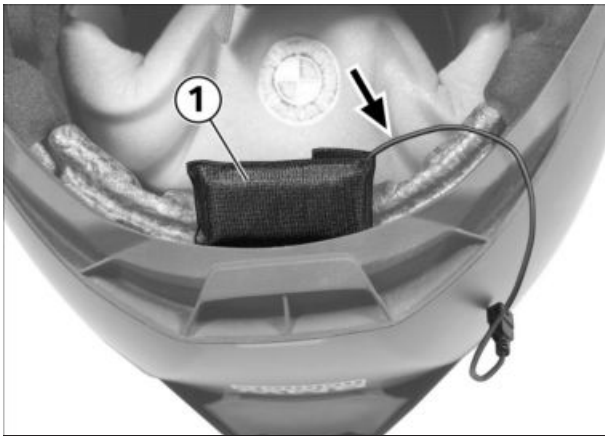


3



► Akkupack einbauen

- Akkupack **(1)** ggf. in beiliegenden Beutel **(2)** einschieben und Beutel verschließen.



- Akkupack **(1)** in dafür vorgesehene Aussparung einbauen, dabei darauf achten, dass Kabelabgang **(Pfeil)** nach unten links zeigt.
- Akkupack **(1)** ggf. mit beiliegendem doppelseitigem Klebepad befestigen.

4

► Bedieneinheit anbringen

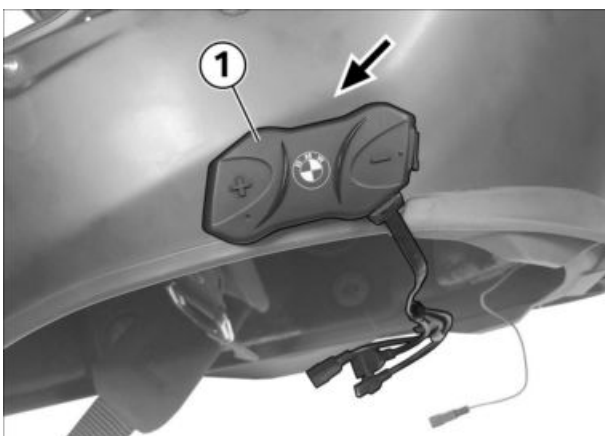
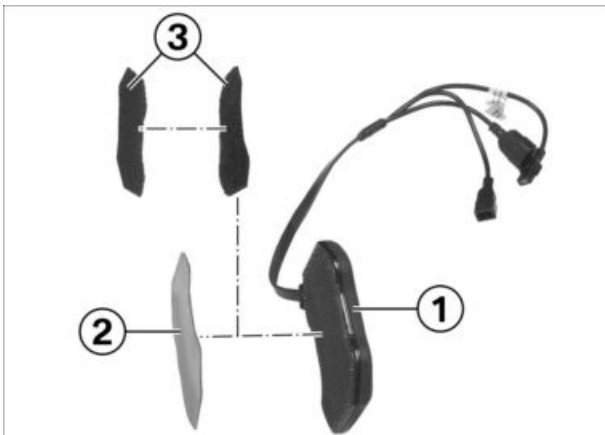
- Zur Reinigung des Helms bitte die Pflegehinweise in der Bedienungsanleitung des Helms beachten.



HINWEIS

Klebestellen müssen trocken, staub- und fettfrei sein.

- Klebeflächen an Helm und Bedieneinheit reinigen.
- Die Bedieneinheit **(1)** kann entweder mit doppelseitigem Klebepad **(2)** oder mit zwei Klett-Pads **(3)** am Helm befestigt werden.
- Klebepad **(2)** oder Klett-Pads **(3)** zusammen auf Bedieneinheit **(1)** aufkleben.

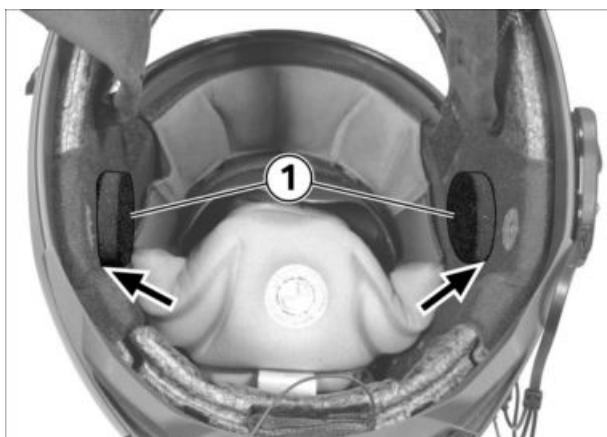


- Bedieneinheit **(1)** an Helm anbringen, dabei an Kante **(Pfeil)** ausrichten.
- Bedieneinheit **(1)** fest andrücken.



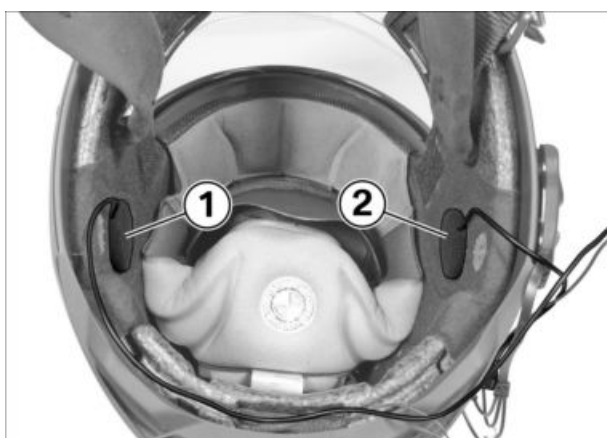
HINWEIS

Um eine sichere Haftung zu erreichen, die Tastatur für zwei Minuten fest auf die Helmaußenseite drücken. Dabei auf der Helminnenseite gegendrücken.



► Lautsprecher einbauen

- Um den Tragekomfort individuell anzupassen, können optional Lautsprecherpolster **(1)** unter den Lautsprechern eingebaut werden.
- Ggf. Lautsprecherpolster **(1)** in Aussparungen **(Pfeile)** mit Klettverschluss befestigen.



- Lautsprecher **(1)** mit langem Kabel auf die rechte Seite einkleben, dabei Kabel nach unten führen.
- Lautsprecher **(2)** mit kurzem Kabel auf die linke Seite einkleben, dabei Kabel nach unten führen.



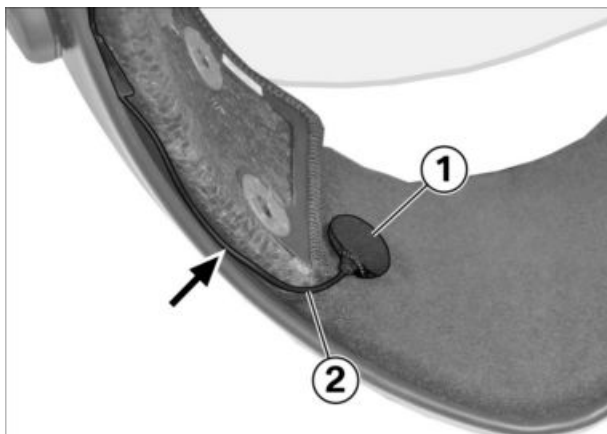
► Mikrofon einbauen

- Wahlweise kann ein Mikrofon mit Kabel oder ein Bügelmikrofon eingebaut werden.



HINWEIS

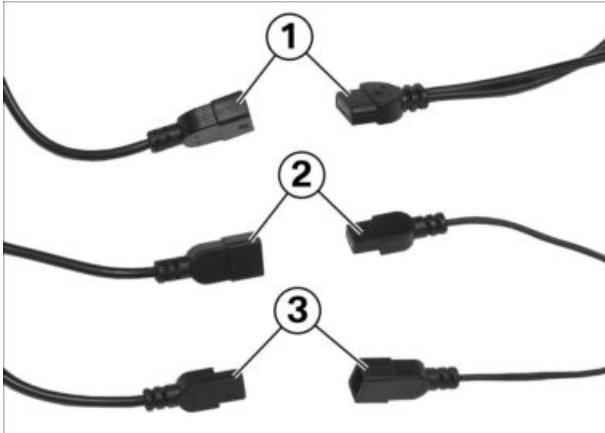
Das Bügelmikrofon wird für Klapphelme oder Jethelme empfohlen.



- Mikrofon mit Kabel **(1)** mit Klettverschluss an Kinnteil befestigen.
- Kabel **(2)** nach unten führen und in linker Helm-**(Pfeil)** verlegen.

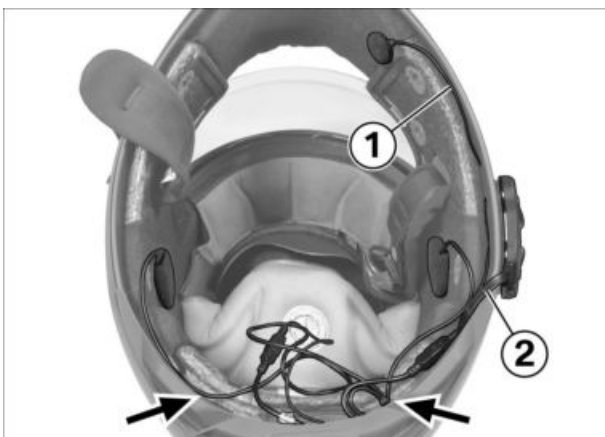
- Bügelmikrofon mit Klettverschluss an geeigneter Stelle links in Helm befestigen.
- Ggf. zusätzlichen Halter für Bügelmikrofon einbauen.

7



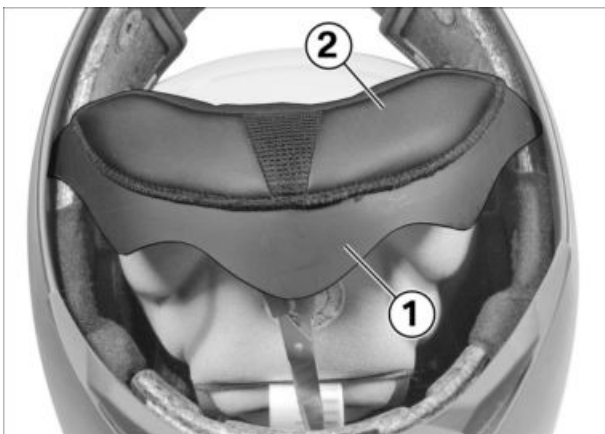
► Kabel verbinden und verlegen

- Steckverbindungen für Lautsprecher (1), Akkupack (2) und Mikrofon (3) verbinden.



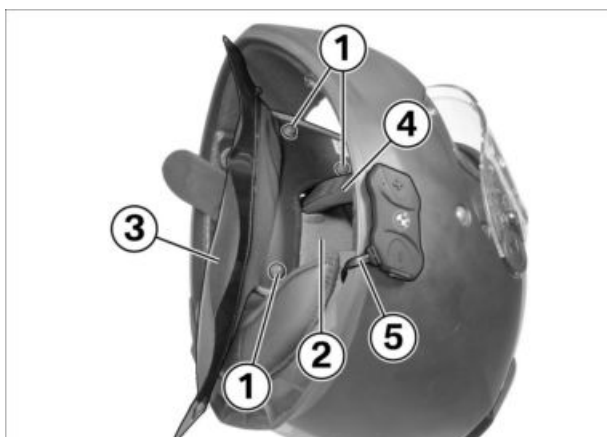
- Kabel für Mikrofon (1) in Helmkannte nach hinten führen.
- Kabel für Bedieneinheit (2) eng um Helmkannte führen und in hinteren Bereich des Helms führen.
- Kabelüberlängen in Schlaufen legen und im Nackenbereich (Pfeile) verstauen, dabei vorhandene Aussparungen nutzen.
- Darauf achten, dass Kabel nicht geknickt oder gequetscht werden.

8



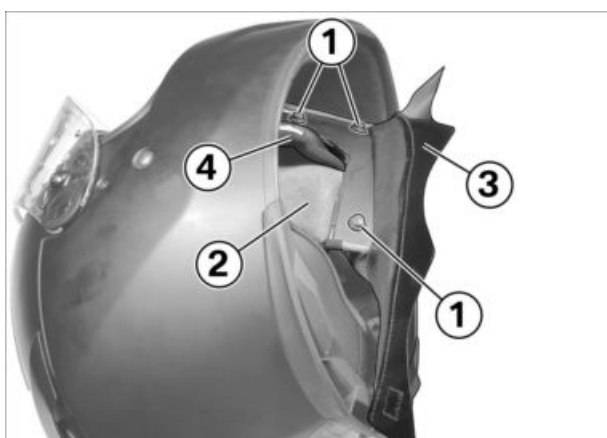
► Kopfpolster befestigen

- Kopfpolster (2) positionieren und Einsteckleiste (1) einstecken, dabei darauf achten, dass alle Kabel hinter dem Kopfpolster (2) verstaut sind.

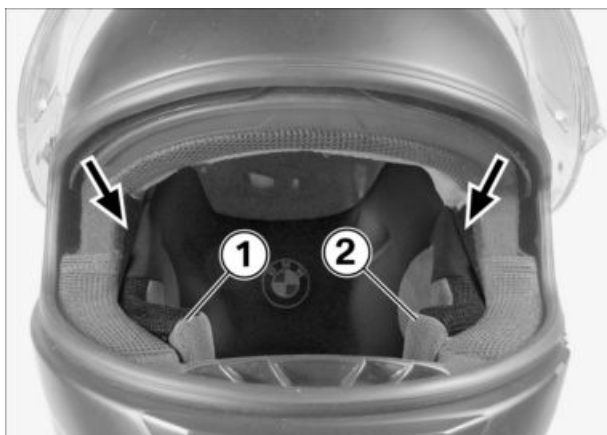


► Wangenpolster einbauen

- Kinnriemen **(4)** in Wangenpolster links **(2)** einfädeln.
- Einschubleiste **(3)** einstecken, dazu gegebenenfalls Kabel **(5)** für Bedieneinheit nochmal positionieren.
- Druckknöpfe **(1)** befestigen.



- Kinnriemen **(4)** in Wangenpolster rechts **(2)** einfädeln.
- Einschubleiste **(3)** einstecken.
- Druckknöpfe **(1)** befestigen.



- Korrekten Sitz von beiden Wangenpolstern **(1)** und **(2)** prüfen, ggf. korrigieren.
- Wangenpolster rechts **(1)** und links **(2)** an Klettverschlüssen **(Pfeile)** befestigen.



► Funktionstest des BMW Motorrad Kommunikationssystems

- Zur Überprüfung der Bluetooth-Funktionalität den Helm mit einem zweiten Helm oder mit einem Mobiltelefon verbinden und gemäß der BMW Motorrad Kommunikationssystem Bedienungsanleitung vorgehen.
- Ladegerät anschließen und Akku komplett aufladen.



